



UNIVERSITÀ
DEGLI STUDI
DI FERRARA
- EX LABORE FRUCTUS -



INSTITUT FÜR FINANZ-
UND STEUERRECHT



UNIVERSITÄT
HEIDELBERG
ZUKUNFT
SEIT 1386



Univerzita
Karlova

14th European Tax Law Seminar

Taxation of Employees

Heidelberg, 29/30 April 2024

Besteuert wird am Arbeitsort. Dieser alte Grundsatz des Internationalen Steuerrechts gerät unter Druck, wo Arbeitsorte frei wählbar und häufig gewechselt werden. In einem gemeinsamen Seminar gehen wir mit Dozenten und Studierenden der Universitäten Budapest (ELTE), Ferrara und Prag der Frage nach, wie die Besteuerung der Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit gegenwärtig und zukünftig geregelt ist. Zugleich fragen wir nach den steuerlichen Konsequenzen zunehmender Mobilität der Arbeitnehmer für die Arbeitgeberseite.

Folgende Themen stehen zur Wahl:

I. Comparative tax law of employment income I: Purely domestic cases

1. Which items form part of taxable earnings – and when?
Money – income in kind – stock options – pension schemes
2. Gross or net taxation? Deductibility vs. non-deductibility of expenses
3. Procedural aspects: PAYE schemes, reporting duties and tax assessment
4. Specificities for special sectors or branches, part-time earners, low-income employees and their compatibility with the principles of equality, ability-to-pay and the prohibition of State aid (art. 107 TFEU)
5. Black labour – a consequence of overly complicated tax rules? Options for reforms?
6. Taxation and beyond: Are rules of social security law in line with tax rules?

II. Comparative tax law of employment income II: Cross-border work

7. Tax treaties: art. 15 OECD MC and beyond
8. In particular: special rules for daily commuters?
9. New rules for new work? On-site work, work at home and the work of digital nomads
10. Treaty treatment of stock options
11. Hiring-out of labour – a domestic and tax treaty perspective
12. Can employees constitute a permanent establishment of the employer?

Betreuer:

prof. JUDr. Radim Boháč, Ph.D.

Dr. Péter Darák, Budapest

Prof. Dr. Marco Greggi, Ferrara

Dr. Gábor Kecsó, Budapest

Dr. Dániel Máté Kovács, Budapest

Prof. Dr. Hanno Kube, LL.M. (Cornell), Heidelberg

Prof. Dr. Ekkehart Reimer, Heidelberg

Prof. Dr. István Simon, ELTE Budapest

Voraussetzung für die Teilnahme an dem englischsprachigen Seminar sind die Bereitschaft zur vorbereitenden Zusammenarbeit mit Studierenden aus Budapest, Ferrara und Prag, die Erarbeitung einer gemeinsamen Präsentation (in englischer Sprache) und einer kurzen schriftlichen Seminararbeit (in deutscher oder englischer Sprache).

Vorkenntnisse: Grundkenntnisse im Steuerrecht, gute Englischkenntnisse.

Eine **Vorbesprechung** der Heidelberger Teilnehmer hat bereits stattgefunden. Es sind aber noch einzelne Themen zu vergeben. Interessenten werden gebeten, sich möglichst bald per E-Mail mit akad. Mitarbeiterin Katharina Steuer (katharina.steuer@jurs.uni-heidelberg.de) oder Herrn Professor Reimer in Verbindung zu setzen (reimer@uni-heidelberg.de). Ihre **Anmeldung** zum Seminar erbitten wir sodann per E-Mail an fst@uni-heidelberg.de (Susanne Röth).

Vorbereitung: Die Heidelberger Teilnehmer sind zur näheren Vorbereitung außerdem herzlich eingeladen,

- am Mittwoch, 28.02.2024, an dem **Webinar „Lohnbesteuerung durch Arbeitgeber“** des Instituts für Finanzen und Steuern Berlin (Einzelheiten: www.ifst.de) und
- am Dienstag, 23.04.2024, am **10. Frankfurt International Tax Forum** der IFA Rhein-Main-Neckar (Einzelheiten: <https://www.ifa-deutschland.de/veranstaltungen/>; zu dieser Veranstaltung ist eine Anmeldung erforderlich)

teilzunehmen. Beide Veranstaltungen sind kostenlos.

Im Rahmen des Seminars können nachlaufend **Studienarbeiten** im Schwerpunktbereich 5a (Steuerrecht) angefertigt werden. Bitte beachten Sie dazu die Informationen des Prüfungsamts der Juristischen Fakultät.